

Die Deutsche Rundschau

der eigentliche Vorkämpfer u. Wegbereiter
für

Conrad Ferdinand Meyer

bringt im Okt.-Heft ihrem früheren getreuen
Mitarbeiter

zu seinem 100. Geburtstag ihre Huldigung durch besonders bedeutende Beiträge dar. Auch ein

unbekanntes Jugendbildnis

des Dichters ist dem Hefte als Sondergabe beigelegt.

Das Oktoberheft darf daher in keinem Schaufenster fehlen.

Wir empfehlen umgehende reichliche Bestellung, ehe das Heft vergriffen ist.



Deutsche Rundschau G. m. b. H., Berlin W 50

Kurt Gerlach

Arabat od. Die Zauberschule

100 S. Kl.-8°. M. 1.—, geb. 1.50

Hexenmeistergeschichten, bunt und gruselig, mit dem folgenden Buche und dem „Pumphant“ ein geistesverwandtes Ganze bildend, von dem G. Witkowskis Urteil gelten kann: „Hier hat der aus einem Motiv immer neue Variationen hervorzaubernde Volksgeist sich in einem Dichter der Gegenwart erneut.“

Wallfahrt nach Raben

Geschichten / 2. Aufl. / 80 S. 12° / M. 1.—, geb. 1.50

Die Zeitschrift für Bücherfreunde sagte hierüber: „Es ist erstaunlich, wie Gerlach den Ton romantischer Herzensfrömmigkeit getroffen hat, wie gut er in Erfindung u. Stil d. einfache, gemütvolle Heiterkeit jener Jahre erneuert.“

Die Rüpel und das Kind

Ein Spiel / 60 S. Kl.-8° / M. 1.—, geb. 1.50

Hans-Sächsisch in Reimvers u. Personen, einfach im Ton, hurtig im Spiel, ohne Wechsel des Schauplatzes, auch im Freien zu spielen, gedacht f. Jugendkreise u. Wandervolk.

Schneewittchen / 56 S. Kl.-8°. M. -.50

Dornröschen / 38 S. Kl.-8°. M. -.50

Hänsel u. Gretel / 50 S. Kl.-8°. M. -.50

Drei Märchenspiele für Schule und Haus

K. A. Findeisen sagt: „Famose, gedrungene, schelmische Verse.“ Die Sächsische Schulzeitung: „Schneewittchen ist ein recht gutes Märchenspiel.“

Zur Einführung mit 40% u. 11 10.

Hellenhaus-Verlag / Hellerau b. Dresden

Ein Urteil über „RADIO“:

„Schon einmal (Jahrgang 1925, Heft 1 des „Funk“) hatten wir Gelegenheit gehabt, das vorliegende Büchlein lobend zu erwähnen. Die Darstellung ist einfach und anschaulich und muss vielfach **ausgezeichnet** genannt werden. Zieht man ausserdem die Wohlfeilheit des Büchleins in Betracht, dann muss man sagen, dass es zu den augenblicklich **empfehlenswertesten** Büchern über das Rundfunkwesen gehört.“ („Funk“, Berlin, Heft 39 vom 25. September 1925.)

RADIO

2. Auflage, 160 Seiten Umfang, 208 Abbildungen, gemeinverständliches Lehrbuch der drahtlosen Telephonie für Funkfreunde und technische Lehranstalten von **Dipl.-Ing. W. Lehmann** ist das bestgeeignetste Buch zur schnellen

Erlangung der Audion-Versuchserlaubnis

Geheftet RM. 2.— ord., RM. 1.30 netto } Partie 11/10
Gebunden RM. 2.80 ord., RM. 1.80 netto }

Kompassbücherei A. Klöppel, Eisleben.

Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig